

wistische Fraktion des Vorparlaments, in der Leute wie Kamenew und Theodoro witsch saßen, das Vorparlament nicht verlassen. Aber das Zentralkomitee der Partei zwang sie, aus dem Vorparlament auszutreten.

Die Teilnahme am Vorparlament wurde von Kamenew und Sinowjew hartnäckig verteidigt, die bestrebt waren, die Partei dadurch von der Vorbereitung des Aufstands abzulenken. Genosse Stalin trat in der Sitzung der bolschewistischen Fraktion der Allrussischen Demokratischen Beratung entschieden gegen die Teilnahme am Vorparlament auf. Er nannte das Vorparlament „eine Fehlgeburt des Kornilowputsches“.

Lenin und Stalin hielten selbst eine kurzfristige Teilnahme am Vorparlament für einen ernsten Fehler, da diese Teilnahme unter den Massen trügerische Hoffnungen hervorrufen konnte, als ob das Vorparlament tatsächlich irgend etwas für die Werktätigen tun könnte.

Gleichzeitig bereiteten die Bolschewiki beharrlich die Einberufung des II. Sowjetkongresses vor, wobei sie damit rechneten, auf diesem Kongreß die Mehrheit zu erlangen. Trotz aller Winkelzüge der Menschewiki und Sozialrevolutionäre, die im Allrussischen Zentralexekutivkomitee saßen, wurde unter dem Drucke der bolschewistischen Sowjets der II. Allrussische Sowjetkongreß für die zweite Hälfte Oktober 1917 angesetzt.

6. DER OKTOBERAUFSTAND IN PETROGRAD UND DIE VERHAFTUNG DER PROVISORISCHEN REGIERUNG. DER II. SOWJETKONGRESS UND DIE BILDUNG DER SOWJETREGIERUNG. DIE DEKRETE DES II. SOWJETKONGRESSES ÜBER DEN FRIEDEN UND ÜBER DEN GRUND UND BODEN. DER SIEG DER SOZIALISTISCHEN REVOLUTION. DIE URSACHEN DES SIEGES DER SOZIALISTISCHEN REVOLUTION.

Die Bolschewiki begannen mit aller Kraft zum Aufstand zu rüsten. Lenin wies darauf hin, daß die Bolschewiki, nachdem sie in den beiden hauptstädtischen Sowjets der Arbeiter- und Soldatendeputierten — im Moskauer und Petrograder Sowjet — die Mehrheit erhalten hatten, die Staatsmacht in ihre Hände nehmen konnten und mußten. Die Ergebnisse des zurückgelegten Weges zusammenfassend, betonte Lenin: „Die Mehrheit des Volkes ist